

Neues vom [Samstag, 20. Dezember 2014](#):

Wolfgang Kroeber ist tot

von Uwe Neumann

Als „Häcksel-Fix“, dem ironisch-liebevollen und anerkennenden Spitznamen, ist Herr Kroeber vielen Eichkamperinnen und Eichkampfern seit vielen Jahren bekannt und vertraut und war er eine "Institution" in unserer Siedlung, die er geliebt hat. Oft brubbelig und vielfach laut, aber immer hilfsbereit war er stets zur Stelle, wenn man ihn brauchte, und jahrelang hat er unsere beiden Gartengeräte bewahrt, gehegt und repariert, wenn wieder einmal ein Nutzer ein Gerät beschädigt zurückbrachte.

Wie oft hat er sich geärgert und wollte sich aus dieser Aufgabe zurückziehen und ist dann aber doch dabei geblieben!

Unvergesslich sind seine ausführlichen und inhaltsreichen Vorträge über Komposterzeugung, Regenwürmer und die Nashornkäfer, die in seinen Kompostkästen heranwachsen! Sie waren eine seiner liebenswerten Leidenschaften.

Seine Bereitschaft zu helfen war in der Art, wie er sie zeigte, nicht alltäglich, wie ich selbst vor vielen Jahren erfuhr. Bei unseren Überlegungen zum Kauf eines neuen Autos befragte ich Herrn Kroeber zu seinem Touran, aber statt mir lange Vorträge zu halten – was bei ihm durchaus zu erwarten gewesen wäre – drückte er mir seinen Autoschlüssel in die Hand, damit ich eine Probefahrt machen konnte – wer sonst hätte so etwas gemacht?

Nur wenigen Eichkamperinnen und Eichkampfern dürfte bekannt sein, dass Herr Kroeber einen wesentlichen Anteil daran hat, dass es am Eingang zum S-Bahntunnel keine Treppe mehr gibt, über die zigtausende Mal Fahrräder und Kinderwagen rauf- und runtergetragen werden mussten. Herr Kroeber hat sich als Mitarbeiter des Bezirksamtes Wilmersdorf stark gemacht für den Bau der Rampe und konnte, wie man sieht, die dafür Verantwortlichen von der Richtigkeit dieses Anliegens überzeugen, von dem wir alle jetzt profitieren – sicher hat er auch da manches Mal seine Vorstellung vehement vorgetragen.

In der Anzeige der Familie, mit der sie den Tod von Wolfgang Kroeber bekanntgibt, steht ein Gedicht, das mit der Zeile beginnt „Überall sind Spuren meines Lebens“ – für Wolfgang Kroeber in Eichkamp gilt das ganz sicher.

Günter MELLMANN (Gast)* - Dienstag, 23. Dezember 2014, 20:44 schreibt:

Tod von Herrn Kroeber

Wenn die Sonne des Lebens untergeht,
leuchten die Sterne der Erinnerung.

Mit seiner manchmal brummigen, aber immer direkten Art, gab Herr Kroeber gern seine umfangreichen Erfahrungen und Kenntnisse ausführlich weiter.

Neben einigen für den Siedlerverein von ihm betreuten Gartengeräten waren ganz ausgefallene Dinge in seinem Besitz, die er selbst gebaut, modifiziert oder ergänzt hat, um sie damit noch zu verbessern. Bei Bedarf empfahl er diese Geräte und ließ sie gern zur Nutzung aus. Zwei Beispiele sollen genannt werden:

- Ein von ihm gebauter, manueller Rasensodenschneider, mit dem man eine Spur in den Rasen schneiden konnte, um beispielsweise ohne Beschädigung des Rasens einen Kabelschacht graben zu können.
- Einen handelsüblichen Erdlochausheber (Rundspaten) hat er mit einer Skala zur Tiefenmessung des Loches versehen.

Begriffe wie Steinmetzbrechstange, der Unterschied zwischen Mosaik und Kleinpflaster wurden von ihm für den fachlich und sprachlich richtigen Gebrauch gern erläutert – manchmal auch ungefragt.

Die Vielfalt von Hämmern - vom Uhrmacherhammer bis zum Vorschlaghammer - konnte man in der Sammlung im Kellerabgang seines Hauses bestaunen.

Er war beruflich daran beteiligt, bei der Zuschüttung der Wehrtechnischen Fakultät im Grunewald die Topographie der Müggelberge auf den neu zu errichteten Teufelsberg zu übertragen.

Die erforderlichen Verkehrsschilder zur Regelung des sommerlichen Straßenfestes im Maikäferpfad waren in seinem Besitz und wurden unter seiner Anleitung und Mithilfe aufgestellt und auch wieder abgebaut.

Die mit ihm geführten Fachsimpeleien werden mir fehlen.

[Cornelia Biermann-Gräbner \(Gast\)](#)* - Mittwoch, 24. Dezember 2014, 15:38 schreibt:

Erinnerung an Herrn Kroeber

Erinnerung an Herrn Kroeber aus infoeichkamp 3/2013:

Die Schätze des Herrn K.

Ein Besuch im Hause Kroeber, Zikadenweg. Der Anlass: Herr Kroeber bietet seinen reichhaltigen Fundus an Gartengeräten und Werkzeugen den Eichkampern zur Ausleihe an! Das Szenario: Haus und Garten gehen ineinander über, Veranda, Anbauten,

Geräteschuppen, Swimmingpool, Hoch- und Blumenbeete, eine riesige Kompostanlage und ein kleiner Teich umgeben einen tiefgrünen Rasenteppich – ein Ganzes, dessen Teile zusammenwirken.

Wie das funktioniert, wird uns am Beispiel des Rasens erklärt: 1. Er verdankt sein vitales Grün einer jährlichen Düngung mit feinstem Kompost aus eigener Herstellung. Ein Blick auf den Inhalt der Kompostbehälter lehrt uns, dass es sich dabei um das Produkt eines natürlichen Prozesses unter Mitwirkung zahlloser Regenwürmer und Kellerasseln handelt, die Garten- und Küchenabfälle in ein dunklerdiges Substrat verwandeln. 2. Der Rasen wird wöchentlich gemäht. 3. Er erhält eine allabendliche Berieselung mit Regenwasser, gesammelt vom Dach des Hauses und des Nachbarn im umgerüsteten 12.000-Liter-Öltank mit Filter und Elektropumpe. Perfekt!

Herr Kroeber öffnet seine Geräteschuppen. Werkzeug und Gartengeräte im Überfluss, doch nichts scheint überflüssig. Nicht nur die Masse beeindruckt, sondern vor allem die Vielfalt – griffbereit geordnet nach Sinn und Zweck. Fast jedes Problem findet hier das Instrument zu seiner Lösung. Neben Spaten, Schaufeln, Hämmern, Hacken, Äxten und Scheren jeder Größe und Bestimmung führt uns Herr Kroeber auch den praktischen Nutzen ganz spezieller Geräte vor: die Vorzüge eines Pfirsichpflückers, eine Sackkarre mit langem Schwert zum Tragen schwerer Lasten, bis zu 6 m lange Baumsägen, Steinsetzbrechstangen und: „Was meinen Sie, was das hier ist?“ – ein Handbagger zum Setzen von Pfählen bis in 1,20 m Tiefe! Diese Schätze können Sie bei Herrn Kroeber ausleihen. Anruf genügt. Sie nennen Ihr bauliches oder gärtnerisches Problem, Herr Kroeber steht Ihnen mit Rat und Tatwerkzeug zur Seite. cbg/hdw

Neues vom [Sonntag, 14. Dezember 2014](#):

[Schneeschippen dürfen auch Alte ...](#)

von z61



Keine Diskriminierung älterer Mitbürger/innen. Das ist die gute Botschaft eines Gerichtsentscheids, über den [DER TAGESSPIEGEL Anfang Dezember](#) berichtete:

"Eine Frau aus Eichkamp wollte aufgrund ihres Alters (95 Jahre) von ihren Pflichten aus dem Berliner Straßenreinigungsgesetz entbunden werden. Das Verwaltungsgericht lehnte den Antrag der Frau jedoch ab. Zur Begründung hieß es unter anderem, die Antragstellerin müsse die Reinigung ja nicht selbst vornehmen."

Neues vom [Dienstag, 24. Juni 2014](#):

[Eine nicht ganz legale Parklücke ist geschlossen](#)

von z51a



Die einen ärgert es (vermutlich), die anderen freut es:

Seit heute müssen sich diejenigen einen neuen Parkplatz suchen, die bisher hier geparkt haben. Poller wurden am Zikadenweg Ecke Lärchenweg gesetzt, so dass nun diese nicht ganz legale Parklücke geschlossen wurde.

Neues vom [Samstag, 7. Juni 2014](#):

Wie viel Nostalgie soll es denn sein.....?

von Klaus Kiel

Unser „Haus Eichkamp“ wird bestimmt eine Erfolgsstory. Aber es gilt, noch einige Hürden zu überwinden, die unser gemeinsames Engagement erfordern. Aber wegen einer bereits großen Anzahl von Ideen und praktischen Vorschlägen aus dem Kreis unserer Mitglieder können wir, so bin ich überzeugt, optimistisch nach vorne blicken.

An dieser Stelle möchte ich einen kleinen Vorschlag zum zukünftigen äußeren Erscheinungsbild des Hauses machen. Sicherlich wird der uns in „Frakturschrift“ vertraute Schriftzug „Evangelisches Gemeindehaus“ durch ein modernes Logo, das die neue Bedeutung/Funktion sichtbar macht, ersetzt werden.

Ich schlage vor, die Buchstaben des bisherigen Schriftzuges zu verwenden, um daraus den Begriff „hauseichkamp..“ zu bilden und an geeigneter Stelle am Haus zu platzieren. Ich glaube, ein bisschen Nostalgie und Identifikation mit dem alten Gemeindehaus dürfen sein, denn unser optimistischer Blick nach vorn ist auch verbunden mit der Erinnerung an eine Fülle gemeinsamer und nachhaltiger Veranstaltungen.



PS:

Dem aufmerksamen Betrachter wird auffallen, dass nicht alle Buchstaben original in den neuen Schriftzug zu übernehmen sind. Aber es ist möglich, die fehlenden Buchstaben künstlerisch kreativ (sicherlich besser als ich) aus den Restbuchstaben neu zu gestalten.

Volker Stein (Gast)* - Montag, 9. Juni 2014, 21:57 schreibt:

Schriftzug am Haus Eichkamp

Wir hatten ja schon mal im AK ein Meinungsbild hergestellt und da war die Mehrheit für "modern".

Ich finde das Beispiel von Klaus sehr überzeugend, insbesondere klein und zusammen.

Vielleicht läßt sich ein Kompromiss finden:

Modernes logo und der Zusatz Kultur und Nachbarschaft ebenfalls in moderner Schrift und dazwischen mit den alten Buchstaben hauseichkamp.

Fände ich gut.

Volker

[Dw 15A \(Gast\)*](#) - Montag, 9. Juni 2014, 22:57 schreibt:

Schriftzug - modern oder nostalgisch?

Ich bin ja selbst schon "älter", der Vorschlag von Klaus Kieling mit den früheren Buchstaben ist mir aber doch sehr rückwärtsgewandt. Wir sollten jetzt nach vorn schauen, so viel Nostalgie muss nicht sein und wäre auch nicht gut. Die Kirche hat das Haus aufgeben wollen und nun beginnt etwas Neues. Das Haus wird sich verändern und wir wollen doch u.a. auch junge Menschen/junge Familien ansprechen. Recht bald wäre der nostalgische Schriftzug nicht mehr passend! Vielleicht kann man ja den alten Schriftzug an geeigneter, etwas unauffälliger Stelle draußen oder drinnen als "historisch" konservieren...?

Anregen möchte ich noch, zusätzlich zu einer moderneren Beschriftung am Haus draußen oder drinnen gut sichtbar eine kleine Tafel (Messing, weißes Porzellan o.ä.) anzubringen, auf der die Stiftung und der Siedlerverein mit vollständiger Bezeichnung als Eigentümer und Betreiber des Hauses aufgeführt sind.

Uwe Neumann (Gast)* - 13. Jun, 00:03 - antwortet:

Schriftzug Haus Eichkamp

Ich bin ein noch "Älterer", sowohl an Lebensjahren als auch an "Eichkampjahren" und kann außerdem für mich in Anspruch nehmen, Vieles für inzwischen zu Traditionen Gewordenes beigetragen zu haben und dafür, daß der Siedlerverein das Haus so intensiv "bespielt" hat, daß die Friedensgemeinde daran interessiert war, uns das Haus zu übergeben. Wenn wir mit dem neuen Namen für "unser" Haus mit den alten Buchstaben der Geschichte des Hauses und den Traditionen Reverenz erweisen, kann ich darin nichts Rückwärtsgewandtes erkennen - dem Vorschlag von Klaus Kiel stimme ich also gerne zu. Wir haben übrigens ergänzend dazu kürzlich auch als Variante diskutiert, den Namen an der Hausfront mit einer inhaltlichen Aussage zu ergänzen - und dies dann in die Zukunft blickend mit modernen Lettern. Das finde ich durchaus reizvoll.

Ei 64 (Gast)* - Mittwoch, 11. Juni 2014, 12:41 schreibt:

Rechtschreibung Haus Eichkamp

Ich rate zur richtigen Rechtschreibung. hauseichkamp ist einfach falsch, auch in neuer Rechtschreibung. Wie sollen es denn unsere Kinder lernen, wenn wir es so falsch vorleben? Trotzdem danke für die Mühe bei Anfertigung der verschiedenen Vorschläge.

[Dw15A \(Gast\)*](#) - Donnerstag, 19. Juni 2014, 12:46 schreibt:

Haus Eichkamp-Schriftzug

Erstaunlich, mit welcher Intensität die Frage des Erhalts dieser alten Frakturschrift an exponierter Stelle des Hauses zur Zeit erörtert wird. Eigentlich ist dies doch im Moment (noch) nur ein Nebenschauplatz. Außerdem dürfen wir nicht vergessen: Darüber entscheidet der Siedlerverein nicht allein, die Stiftung hat ein gewichtiges Wort mitzureden ...

Neues vom [Freitag, 11. April 2014](#):

Wachsame Nachbarn

Jürgen Schaffer



Wir haben einen Aufkleber bzw. Schild für „Wachsame Nachbarn“ in Eichkamp hergestellt. Es ist für den Betrachter weniger erschreckend, sondern betont unsere Solidarität. Ich schlage vor, dass sich jeweils eine Gruppe von Nachbarn findet, die gegenseitig ein aufmerksames Auge auf Haus, Grundstück und Fahrzeuge haben, die sich vertrauen, die Telefonnummern ausgetauscht und sich abgesprochen haben, was Schlüssel bzw. Abwesenheit betrifft. Diese Gruppe würde dann das Logo als Aufkleber oder Schild an den jeweiligen Grundstücken anbringen.

Bestellen können Sie diesen Aufkleber bei: Jürgen Schaffer (SchafferJM@aol.com).

Neues vom [Mittwoch, 13. November 2013](#):

Schönes Klavier abzugeben

von Barbara Loczenski



Unsere Kinder sind raus, ..und wir würden uns freuen, wenn wir unser Klavier innerhalb Eichkamps an eine Familie mit Kindern gegen Preis auf Verhandlungsbasis abgeben könnten. Es ist ein wunderschönes Herrmann-Klavier.

Kontaktangebote bitte unter bloczenski@googlemail.com , darunter können dann auch Besichtigungstermine ausgemacht werden.

Neues vom [Samstag, 2. November 2013](#):

Halloween-Abend in Eichkamp

von Ek 6



Damit Süßes nicht sauer aufstößt, konnte man am Halloween-Abend fast alle durchziehenden Kindergruppen dazu überreden, nach dem üblichen Spruch gemeinsam ein Lied zu singen oder ein kleines Gedicht aufzusagen.

Kurzum, es war wieder ein friedlicher, fröhlicher Halloween-Abend in Eichkamp.



Neues vom [Donnerstag, 17. Oktober 2013](#):

Geschichte des Gemeindehauses Eichkamp

von z51a

Wer kennt die Geschichte und Entstehung des Hauses? Sicherlich nicht mehr viele Eichkamper. "Schon 1929, die Siedlung Eichkamp bestand erst wenige Jahre bzw. war noch im Wachsen begriffen, äußerte der Kirchenälteste Buhrow den Wunsch nach einer Gottesdienststätte, die auch für die "jenseits des Waldes wohnende" Eichkamper Bevölkerung bequem zu erreichen sei - dies insbesondere angesichts der Pläne, die neue Kirche neben dem gerade im Bau befindlichen Pfarrhaus in der Kranzallee zu errichten,

die nun noch weiter westlich liegen würde als die ohnehin schon 20 - 30 Gehminuten entfernte Kapelle in der Tannenbergallee. Nicht zuletzt aus dieser Überlegung der besseren Versorgung Eichkamps heraus hatte man für den Bau einer neuen "Waldkirche" auch einen Platz in der Waldschulallee ins Auge gefasst, mit deren Entwurf Prof. Bartning bekanntlich im selben Jahr (1929) beauftragt wurde.

Unabhängig davon hatte die Kirchengemeinde aber schon 1927 das Grundstück am Zikadenweg erworben, auf dem dann 1934/35 das Gemeindehaus errichtet wurde. Grundsteinlegung war am 3.12.34, die Einweihung fand im Oktober des folgenden Jahres statt.



Das "Grunewald-Echo" berichtet darüber:

*Unter stärkster Anteilnahme der Einwohnerschaft wurde am letzten Sonntag das evangelische Gemeindehaus unseres Nachbarortes Eichkamp seiner Bestimmung übergeben. Der imposante Bau, am Buchenweg 11-13 (heute Maikäferpfad) gelegen, ist also vollendet worden. (...) Das Gemeindehaus ist zum überwiegenden Teil von **Eichkamper Handwerksmeistern** errichtet und ausgestattet worden. Es bietet bequem Platz für 200 Personen, besitzt eine Kleinorgel, einen Jugendraum und einen geräumigen Gasschutzkeller. Die "Betriebsöffnung" erfolgte sofort nach der feierlichen Einweihung. Bereits am Montag traf sich die Frauenhilfe in den neuen Räumen bei Kaffee und Kuchen zum gemütlichen Zusammensein.*

Nach dem Krieg beherbergte das Gemeindehaus den Kindergarten der Gemeinde; heute finden dort Gottesdienste (einmal monatlich) sowie verschiedene Veranstaltungen der Gemeinde und des Siedlervereins Eichkamp statt."

Quelle: Zur Geschichte der Ev. Friedensgemeinde Berlin-Charlottenburg, 2010

Einen sehr viel ausführlicheren Artikel zur Geschichte des Gemeindehauses findet man im Buch "Eichkamp Eine Siedlung am Rande mitten in Berlin". Es lohnt sich, dort mal wieder 'reinzuschauen.

Neues vom [Montag, 23. September 2013](#):

[Bundestagswahl 2013 - wie hat Eichkamp gewählt?](#)

von z61



Die [Landeswahlleiterin für Berlin](#) bietet schon Stimmbezirksergebnisse an - wenn auch noch als vorläufiges Ergebnis.

Auf der Seite [Wahlergebnisse nach Wahlbezirken](#) kann jede/r seine Strasse eingeben, dann bekommt er/sie das Ergebnis angezeigt - für den Wahlbezirk 224 und den Bundestagswahlkreis 80.

Wenn Sie im ersten Moment darüber erschrecken, dass die Eichkamper mit einer Beteiligung von 58 % viel wahlfauler sind als der gemeine Durchschnittscharlottenburger: im Wahlbezirk fehlen die Briefwähler!

Ob Sie dennoch über das Ergebnis erschrecken oder sich freuen, das dürfen Sie auch nach beendeter Wahl noch wählen!

Neues vom [Donnerstag, 21. März 2013](#):

[Verkehrsregelung in der Eichkampstraße](#)

z51



In der heutigen Ausgabe der [Berliner Woche](#) finden Sie einen Artikel zur Verkehrssituation in der Eichkampstraße und dem Wunsch von Anwohnern dort wieder eine vernünftige Verkehrsregelung zu schaffen.

Gast (Gast) - Freitag, 22. März 2013, 10:12 schreibt:*

[Eichkampstr. Verkehrsregelung](#)

Was nützen uns die neuen, evtl. verbesserten Verkehrsregelungen, wenn Diejenigen, welche es angeht (Radfahrer), sich nicht daran halten. Dann kann auch alles so bleiben wie es ist: Die Autofahrer sichern sich nach allen Seiten ab, die Radfahrer machen was sie wollen, zeigen weiterhin den Stinkefinger und rasen wenn es sein muß, auch mit Verbalatacken die Eichkampstr. hinauf und hinunter, so sieht es doch aus. Und da die Polizei keinerlei Kontrollen diesbezüglich durchführt, wird sich an der Gesamtsituation nichts ändern. Ganz genauso ist es ja auch in den Seitenstraßen zu beobachten; wer nicht schnell genug auf den Fußweg springt, wird angepöbelt und sogar bespuckt (persönliches Erlebnis). Rote Ampeln und Verbots- oder Hinweisschilder werden von Radfahrern erfolgreich ignoriert. Habe selbst überhaupt keinen Vorschlag, wie man diesem Problem Herr werden könnte, denn gegenseitige Rücksichtnahme ist mit Radfahrern wohl nicht zu praktizieren, damit schere ich nicht alle Radfahrer über einen Kamm, aber ich denke wir wissen alle, welche Radfahrer überwiegend gemeint sind.

Gast (Gast)* - 26. Mrz, 12:00 - antwortet:

Eichkampstr. Verkehrsregelung

..wie aus der Seele gesprochen, dem kann ich mich nur anschließen. Habe selbst oft diese Situationen erleben dürfen. Viele Radfahrer sind sehr aggressiv und meinen das ist ihre Straße und *Autofahrer haben dort nichts zu suchen*.

Neues vom [Freitag, 8. März 2013](#):

Erneut Einbruch in Eichkamp

von z 51a

"Eine 69 Jahre alte Frau ist am Mittwochabend von einem Einbrecher in Berlin-Westend niedergeschlagen und schwer verletzt worden. Die Frau hatte den Einbrecher im Dauerwaldweg überrascht, wie die Polizei am Donnerstag mitteilte. Nachdem dieser sie zu Boden geschlagen hatte, sperrte er sie im Keller ein. Anschließend raubte er Schmuck sowie einen Safe und entkam mit seiner Beute. Die Frau konnte sich selbst befreien, musste aber schwer verletzt zur Behandlung ins Krankenhaus gebracht werden. Sie wohnt nicht in dem Haus, sondern war nur zu Besuch dort." (Quelle Berlin Aktuell/dpa)

[Woldach \(Gast\)*](#) - Freitag, 8. März 2013, 13:43 schreibt:

Erneut Einbruch in Eichkamp

Wir sind sehr erschüttert, dass unsere Siedlung im Moment Ziel von zahlreichen Einbrüchen ist. Uns hat es leider auch im Januar und im Februar 2013 getroffen. Bisher wussten wir nicht, dass nun auch körperliche Gewalt ein Thema ist. Ich möchte noch einmal die Idee eines Wachschutzes für die Siedlung aufgreifen und den Siedlerverein bitten, dies zur Diskussion zu stellen.

Neues vom [Sonntag, 24. Februar 2013](#):

Wieder Einbrüche in Eichkamp



Liebe Eichkamper,

in unserem Haus Im Hornisgrund wurde innerhalb von 3 Wochen zweimal eingebrochen. Das war ein ziemlicher Schock für uns. Unsere heile Welt im Eichkamp hat einen ziemlichen Riss bekommen. Die Täter sind noch recht jung und sehr skrupelos. Sie laufen in den Gärten der Nachbarn herum. Und keiner achtet darauf. Liebe Nachbarn im Eichkamp: Schützen können wir uns nur, indem wir alle die Augen offen halten!! Wie wäre es mit einem Wachschutz für die Siedlung? Wenn alle mitmachen, könnten die Kosten sicherlich überschaubar sein. Vielleicht gibt es diese Idee bereits.

Zikade5 (Gast)* - Montag, 25. Februar 2013, 11:03 schreibt:

Einbrüche

Uns hat es am 2. Februar erwischt. Ich fände es gut, auf der Jahresversammlung über das Thema zu diskutieren.

Ich habe bisher keine Idee, wie man die Situation deutlich verbessert.

Viele Grüße

Ingo Burkert (Gast)* - Dienstag, 26. Februar 2013, 18:35 schreibt:

Einbrüche in Eichkamp

Ein Wachschutz für die Siedlung Eichkamp ist eine gute Idee, vorausgesetzt es machen alle mit!
(das wird leider nicht klappen)

Ein Wachschutz der ständig fortlaufend in Eichkamp rund um die Uhr seinen Dienst vollzieht und ständig seine Runden mobilisiert durchführt unter Einbeziehung vorgeschriebener Anlaufpunkte per elektronischer Stempelzeiterfassung, so seine Runden dokumentiert. Zu beobachten sind auffällige Personenbewegungen und Verhaltensweisen.

Um die Kosten in Maßen zu halten ist es unbedingt erforderlich die Beteiligung aller Grundeigner zu erreichen. Wie gesagt ist das schwierig! Ich würde mich beteiligen!

Viel Glück dem Siedlerverein diesen Erfolg zu erreichen.

Ingo Burkert

cr.pf. (Gast)* - 7. Mrz, 16:26 - antwortet:

Einbrüche in Eichkamp

Pressemeldung im Polizeiticker. Die Meldung kam auch auf 88,8 in den Berlin-Nachrichten

Eingabe: 07.03.2013 - 08:05 Uhr

Von Einbrechern niedergeschlagen. Charlottenburg-Wilmersdorf . # 0625

Ein Frau, die gestern Abend zwei Einbrecher in Westend überrascht hatte, muss nun in einer Klinik behandelt werden. Die 69-jährige Frau, die sich zu Besuch in einem Haus im Dauerwaldweg aufhielt, entdeckte gegen 19 Uhr die beiden Einbrecher auf frischer Tat. Die Unbekannten schlugen die Frau daraufhin nieder und schlossen sie im Keller ein. Nachdem sich die Dame selbst befreien konnte, alarmierte sie die Polizei. Die Täter flüchteten mit Wertgegenständen.

Neues vom [Dienstag, 19. Februar 2013](#):

[Bekannte Eichkamper: Sandeep S. Jolly](#)

von z61

In loser Reihenfolge bemühen wir uns, bekannte Eichkamperinnen und Eichkamper vorzustellen. Heute: **Sandeep S. Jolly**.

Im [Tagesspiegel vom 5.2.2013](#) steht unter der Überschrift **BERLIN, aber oho: German Telematics** eine kurze Würdigung des Eichkamper Unternehmers Sandeep S. Jolly, geschrieben von Ulrich Goll.

Weitere Informationen (und besser gelungene Abbildungen) sind leicht über die gängigen Suchmaschinen im Internet zu finden.

Neues vom [Sonntag, 15. April 2012](#):

[Gaslaternen in der Eichkampstraße sollen umgerüstet werden](#)

von z61



Laut [Tagespiegel vom 04.04.2012](#) sollen in den kommenden Monaten Gasleuchten aus den 50er Jahren auf elektrisches Leuchtstofflicht umgerüstet werden.

Aus Eichkamp wurde dabei die Eichkampstraße mit aufgelistet (die sehen übrigens nicht so schön aus wie auf dem Bild oben)

Neues vom [Montag, 17. Oktober 2011](#):

[Wir sitzen immer nah beieinander - Interview mit dem Ehepaar Gregor heute in der TAZ](#)

von z51a

Das Ehepaar Gregor - Gründer u. a. des Kinos Arsenal - wird heute in einem ausführlichen Interview in der TAZ vorgestellt.

"Ein Einfamilienhaus in der Siedlung Eichkamp. Im Vordergrund rauscht die Avus, im Hintergrund schweigt der Grunewald. Hier sind Erika (77) und Ulrich (79) zu Hause. Seit über 50 Jahren sind die beiden ein Paar. Die Räume sind vollgestopft mit Büchern, Zeitschriften, Plakaten und unzähligen DVDs. Immer geht es um ein Thema: Kino und Film. Ein Gespräch über eine lebenslange Verbindung und Leidenschaft." (Quelle:TAZ)

Leider ist es im Moment nicht möglich auf den Text zuzugreifen, aber [hier](#) können Sie das Interview verbunden mit einer Diaschau in Auszügen hören.

Neues vom [Freitag, 23. September 2011](#):

[Berliner Wahlen 2011 - wie hat Eichkamp gewählt.](#)

von z61



Die [Landeswahlleiterin für Berlin](#) bietet schon Stimmbezirksergebnisse an - wenn auch noch als vorläufiges Ergebnis.

Auf der Seite [Ergebnisse der Stimmbezirke](#) kann jede/r seine Strasse eingeben, dann bekommt er das Ergebnis angezeigt - für das Abgeordnetenhaus (AGH) oder das Bezirksamt (BVV).

Neues vom [Dienstag, 28. Juni 2011](#):

[Volker Sachse verstorben](#)



Als Volker Sachse sich für den Neuanfang des Siedlervereins Eichkamp zur Verfügung stellte, war er schon ein „altgedientes“ Vorstandsmitglied, denn er hatte ihm schon in den sechziger Jahren angehört, zuletzt vor der Wahl 1982 sogar in doppelter Funktion, als Schriftführer und als Kassierer. Dieses Amt nahm er auch danach noch für einige Jahre auf sich und wurde zu dem am längsten amtierenden Mitglied des Vorstandes des Siedlervereins.

Seine wahre Berufung fand er aber in der Organisation von Museums- und Ausstellungsbesuchen, die er für den Siedlerverein aussuchte – noch immer profitieren wir davon, daß er für uns die kenntnisreiche Kunsthistorikerin Barbara Hofmann gewinnen konnte. Und dann kam die politische Wende, die Volker Sachse nutzte, um uns unser Berliner Umland mit seinen Sehenswürdigkeiten nahe zu bringen – alle, die daran teilnahmen, konnten nicht nur die von ihm ausgewählten Ziele genießen und seine Belesenheit bewundern – die sich nicht nur auf den von ihm geliebten und viel zitierten Theodor Fontane beschränkte – sondern

lernten eine Seite von ihm kennen, die im Alltag leicht in seiner Unzufriedenheit mit dem Leben unterging: Volker Sachse konnte einen feinen und feinsinnigen Humor zeigen und verschmitzt sein. Diese Seite kam auch bei einigen frühen Aufführungen des Eichkamp-Chores zum Tragen – unvergeßlich seine Rolle als „Gespenst“ unter einem weißen Laken in einem „variieren“ Shakespeare-Stück! Mit seinem Freund Reinhard Bülow hat er manchen Text für Eichkamp gefertigt, wie schon in frühen Jahren für ein Studentenkabarett.

Ein vielschichtiges Leben, das in Eichkamp wichtige Spuren hinterlassen hat, ist zu Ende gegangen.

Neues vom [Samstag, 30. April 2011](#):

Die Wicherts von nebenan

von FW-32-der Mann

Ab heute werden auf ZDF Neo die Folgen der Fernsehserie "Die Wicherts von nebenan" wiederholt, die zwischen 1986 und 1991 im Falterweg in Eichkamp (Hausnummer 36) gedreht wurden.

Den genauen Sendetermin finden Sie [hier ...](#)

Neues vom [Mittwoch, 17. November 2010](#):

S 42 zusätzlich zur S 7 in Eichkamp?

von FW32

Foto: Amin Akhtar

S 42 zusätzlich zur S 7 in Eichkamp?

Die S 7 und S 42 haben auf den ersten Blick nicht viel gemeinsam. Beide berühren Eichkamp. Die S 7 ist die S-Bahn-Linie und S 42, benannt nach der Ringbahn, ist das erste Musikstück der jungen Band "Choppini", die im Keller unseres Gemeindehauses probt.

"Choppini" sind laut und wild – schreibt die Berliner Morgenpost [hier](#). Die 9-köpfige Band aus Charlottenburg gehört zu den Siegern des Musikwettbewerbs der Berliner Festspiele.

Neues vom [Montag, 4. Oktober 2010](#):

Fröhliches Gedränge vorm Altar

von z51a

Der Tagesspiegel berichtet über das gestrige Jubiläum von Gemeindehaus/Siedlerverein [hier](#)

z51a (Gast)* - Montag, 4. Oktober 2010, 09:53 schreibt:

90 Jahre Eichkamp und 75 Jahre Gemeindehaus Eichkamp

Der Tagesspiegel-Artikel endet mit dem Satz „Auch für die anderen Gottesdienstbesucher wartet im Vorraum schon ein Büfett – zum 75. Geburtstag des Gemeindehauses“.

Denn nach dem Gottesdienst ging es zunächst mit einem Grußwort des Gemeindegemeinderats-vorsitzenden Dr. Klepp sowie mit einigen launigen Worten vom Vorsitzenden des Siedlervereins Dr. Uwe Neumann bezogen auf 90 Jahre Eichkamp weiter. Danach war das reichhaltige und vielseitige Buffet eröffnet. Organisiert wurde es vom Café Zikade, das für die gemeinsame Feier Kirche/Siedlerverein Eichkamp ausnahmsweise am Sonntag geöffnet hatte. Bei dem Buffet wurde für die Anschaffung neuer Stühle für das Gemeindehaus gesammelt wurde. Insgesamt kamen dabei 917 € zusammen. Mit den in der Vergangenheit gesammelten Spenden sind wir bereits bei einem Betrag von 3050 €. Für die Erstananschaffung von 40 Stühlen werden ca. 6.000 € benötigt.

Für einen kleinen aber feinen musikalischen Beitrag sorgte der Eichkampchor, der seit über einem Jahr von Annunziata Matteucci geleitet wird. Der Chor – in früheren Zeiten auf die leichte Muse festgelegt – sang traditionelle Stücke aus z. B. Griechenland, Tschechien dem Kosovo. Das kurze Konzert endete mit einem spanischen Trinklied. Das gemeinsame Fest Kirche/Siedlerverein Eichkamp endete bei schönstem Oktoberwetter gegen 16 Uhr.

Neues vom [Dienstag, 28. September 2010](#):

Carlotta im Interview

von zik51a



"Der Kinderspiegel" - eine interessante Seite des Tagesspiegel, die sich in anschaulicher und einfacher Weise mit gerade aktuellen Geschehnissen rund um Berlin beschäftigt.

In der Ausgabe vom vergangenen Wochenende beantwortet die 13jährige Carlotta aus Eichkamp Fragen zu Themen die "Kinder in Berlin" bewegen: [klick](#)

Neues vom [Mittwoch, 11. August 2010](#):

Google Streetview kommt nach Deutschland

von e18

Mit Streetview stellt Google einen mächtigen Dienst neben seinen beliebten Kartendienst Google Maps. Nur einen Mausklick weit entfernt sind Bild von Straßenzügen, Gebäuden und Parks. In mehreren europäischen Nachbarländern ist dieser Dienst bereits verfügbar - eine Sightseeingtour können Sie [hier](#) starten.

Was bei der Überprüfung der Urlaubsadresse vor der Buchung vor bösen Überraschungen schützt und bei der Vorbereitung von Reisen unschätzbar hilfreich ist, wird von vielen in Deutschland als unakzeptabler Eingriff in die Privatsphäre betrachtet - kann doch nun jeder - *Diebe, Finanzbeamte und Kollegen eingeschlossen* - sich am Bildschirm einen Eindruck von den Lebensverhältnissen an einer bestimmten Adresse machen.

Um der Veröffentlichung der Bilder seines Anwesens bereits vorab zu widersprechen, gibt es [hier](#) ein entsprechendes Muster-Widerspruchsformular des Bundesverbraucherschutz-ministeriums zum Download. Ansonsten zeigt obiges Video, wie Bilder gelöscht werden können, sobald das System in Deutschland freigeschaltet ist.

j.t. (Gast)* - Sonntag, 15. August 2010, 12:33 schreibt:

Google Streetview

In Zeiten von Facebook, schuelervz und youtube ist die Hysterie um Google Streetview in Deutschland nicht ganz nachvollziehbar.

Wer jetzt Widerspruch gegen die Veröffentlichung seiner Adresse einlegt, sollte bedenken, dass dieser Entschluss unumkehrbar ist - die Daten werden endgültig gelöscht, und damit auch die Möglichkeit, diesen innovativen Dienst vielleicht später doch noch zu nutzen.

Neben den vielen Horrorszenarien gibt es übrigens auch schon einige Beispiele, wie z.B. Streetview von Einsatzkräften bei Erdbeben oder Großbränden genutzt wurde, um Zugangswege zu lokalisieren.

Neues vom [Dienstag, 16. März 2010](#):

„Märkische Allgemeine“ hat schlecht recherchiert

von FW32

Beim googlen nach News aus Eichkamp habe ich erfahren, dass eben dieses, unser Eichkamp ein Ort vor den Toren Berlins ist. Es gibt zwar einige Orte, die den gleichen Namen tragen, aber hier irrt der Autor. Nicht vor den Toren, sondern mitten drin liegt unser Eichkamp. Den gesamten Beitrag können Sie [hier](#) nachlesen.

Neues vom [Freitag, 13. November 2009](#):

Kira von Moers im Tagesspiegel

von e18

Zu 20 Jahren Mauerfall schrieb auch "unsere" Kira von Moers einen Artikel - nachzulesen [hier](#).
Die in Eichkamp aufgewachsene Kira hatte unlängst in unserer Reihe FORUM Eichkamp einige ihrer Kurzgeschichten gelesen - [hier](#).

Neues vom [Mittwoch, 21. Oktober 2009](#):

Noch ein Eichkamper

von e18

...der sich im Ruhestand engagiert: "Frühstück mit Ingrid" titelte der Tagesspiegel am Montag und berichtet über das ehrenamtliche Engagement von Ingrid Fuhrmann aus dem Zikadenweg.

Lesen Sie [hier](#).

Neues vom [Dienstag, 20. Oktober 2009](#):

Aktiv im Ruhestand

von e18

"vom Bäcker zum Lehrer" titelt der Tagesspiegel und berichtet vom Engagement eines Eichkamper Ruheständlers in der Welt.

Lesenswert: [klick!](#)

Neues vom [Freitag, 4. September 2009](#):

Nachruf Liselotte & Alfred Ulbrich

von e18

Dieses Jahr sind Herr und Frau Ulbrich, zwei langjährige Eichkamper aus der Eichkampstraße, von uns gegangen.

Im Tagesspiegel war ein schöner Nachruf zu lesen - [hier](#).

Neues vom [Dienstag, 30. Juni 2009](#):

Kleckern regt das Denken an

von FW32

Zu diesem Schluss kann man kommen, wenn man den Artikel in der Berliner Morgenpost liest ([hier](#)).

Jeder hat sich bestimmt schon einmal mit Dönersoße bekleckert, dachten sich Schüler eines Grunewalder Gymnasiums und entwickelten eine Esshilfe für das leckere Fastfood.

Ein soßenfestes Papierschiffchen mit seitlichen Auffanglaschen – das ist die Lösung, die es vielleicht ja bald an allen Döner – Läden gibt.

e18* - Dienstag, 30. Juni 2009, 09:11 schreibt:

Jugend forscht in Eichkamp

Herzlichen Glückwunsch an Philipp aus Eichkamp, der an diesem Projekt mitgewirkt hat!

Neues vom [Sonntag, 7. Juni 2009](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Hier ist es: Das letzte Sonntagsrätsel vor der Sommerpause!

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Sonntag, 3. Mai 2009](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Jeden ersten Sonntag im Monat in den Eichkamp-News: Das Sonntagsrätsel:

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät,

gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Donnerstag, 9. April 2009](#):

[Rundflug über Eichkamp](#)

von Gordon



Das Kartenmaterial im Internet wird immer besser. Jetzt kann man schon aus der Vogelperspektive über Eichkamp kreisen und das eigene Haus von verschiedenen Seiten betrachten. *Microsoft Local Live Search* macht's möglich.

[Hier! \(Start Gemeindehaus\)](#)

11 g (Gast)* - Samstag, 11. April 2009, 18:00 schreibt:

Flug über Eichkamp

Das macht ja richtig Spaß!

Neues vom [Sonntag, 5. April 2009](#):

[Sonntagsrätsel](#)

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Wie versprochen, jeden ersten Sonntag im Monat: Das Sonntagsrätsel:

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Dienstag, 31. März 2009](#):

[Gemeinschaft der Selbstversorger](#)

von e18

Beinahe durch die Lappen gegangen wäre mir dieser Artikel in der Berliner Zeitung, der am 24.12. des letzten Jahres erschienen ist.

Vorgestellt wird Eichkamp, eine Siedlung der Selbstversorger am Rande der AVUS.....

Lesen Sie selbst [hier](#).

Uwe Neumann (Gast) - Dienstag, 31. März 2009, 09:35 schreibt:*

Immerhin hing dieser Artikel einschließlich der Luftaufnahme, von denen wir übrigens noch ein paar abzugeben haben, kürzlich im Schaukasten am Gemeindehaus, ist also schon einmal "dokumentiert" worden. Wie üblich bei Zeitungsartikeln, gibt es einige Ungenauigkeiten bei den Zitierungen der Gesprächspartner. So hat die Verfasserin 1945 und 45 Jahre verwechselt, und der Hinweis auf die "Selbstversorger" ist, wie wir wissen, auch nicht ganz zutreffend. Aber insgesamt ist die Darstellung angemessen und gibt doch etwas von der hier vorhandenen Atmosphäre wider. Übrigens hatte es erst kurze Zeit vorher im Immobilienteil der Berliner Zeitung schon einmal einen Artikel über unsere Siedlung gegeben, der auch im Schukasten hing.

e18* - 31. Mrz, 09:40 - antwortet:

Klein aber fein

Diesen früheren Artikel findet man [hier](#)!

Neues vom [Sonntag, 1. März 2009](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Wie versprochen, jeden ersten Sonntag im Monat: Das Sonntagsrätsel:

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Sonntag, 1. Februar 2009](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Im Neuen Jahr wird aus dem Sonntagsrätsel ein Monatsrätsel:

Jeden ersten Sonntag im Monat präsentieren wir ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Sonntag, 1. Februar 2009](#):

[Das Sonntagsrätsel](#)

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Im Neuen Jahr wird aus dem Sonntagsrätsel ein Monatsrätsel:

Jeden ersten Sonntag im Monat präsentieren wir ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Sonntag, 21. Dezember 2008](#):

[Das Sonntagsrätsel](#)

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Sonntag, 14. Dezember 2008](#):

[Das Sonntagsrätsel](#)

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Sonntag, 7. Dezember 2008](#):

[Das Sonntagsrätsel](#)

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

Neues vom [Sonntag, 30. November 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von ek6



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Donnerstag, 4. Dezember 2008, 13:13 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 23.11.

Günter schrieb: *Der gesuchte Neubau befindet sich in der Straße, in der auch das Haus, in dem Horst Krüger seine Jugend verbrachte, steht. Die Hausnummer ist die letzte Zahl des ersten Dutzend der Primzahlen.*

Macht nach Adam Riese: Eichkatzweg 37

Neues vom [Sonntag, 23. November 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18 - Sonntag, 23. November 2008, 13:04 schreibt:*

Zuuuu schwer

Lieber Günter,

diesmal hast Du es uns zu schwer gemacht. Keine einzige Zuschrift ist eingegangen, selbst die Rätselprofis haben geschwiegen, der Webmaster ist heute früh nochmal ganz Eichkamp abgelaufen - [keine Flasche auf dem Dach](#) zu finden.

ek6, hilf!

Uwe Neumann (Gast) - 23. Nov, 20:43 - antwortet:*

Sonntagsrätsel vom 16.11.

Ich bin nicht dazu gekommen, an dem Rätsel teilzunehmen und nun ist es ja eigentlich zu spät - aber liege ich richtig, daß dieser Giebel zur Garage im Zikadenweg 70 gehört? Ich werde noch einmal nachschauen.

Günter (Gast) - 25. Nov, 10:42 - antwortet:*

Sonntagsrätsel Weinflasche

Die grünliche Flasche im Garagengiebel könnte ja als modernes Zunftzeichen gedeutet werden und Uwe hat - wenn auch leicht verspätet - die richtige Lösung gefunden, indem er den Zikadenweg 70 als Fundort des Sonntagsrätsels benennt. Die Verspätung muß man ihm allerdings nachsehen, schließlich wohnt er am anderen Ende der Siedlung!

Neues vom [Sonntag, 16. November 2008:](#)

Das Sonntagsrätsel

von ek6



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18 - Samstag, 15. November 2008, 22:20 schreibt:*

Lösung Sonntagsrätsel vom 9.11.

Das gesuchte Haus findet sich in der Waldschulallee Ecke Am Fliederbusch.

Ulrike hat's gewußt und gewinnt damit den einzig wahren Autoaufkleber für Eichkamper:



Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18 - Montag, 10. November 2008, 14:06 schreibt:*

Lösung Sonntagsrätsel vom 02.11.

Das Haus mit der "fliegenden" Eingangstür findet sich im Zikadenweg 65.

Susanne hat's gewußt und gewinnt damit den einzig wahren Autoaufkleber für Eichkamper:



Neues vom [Sonntag, 2. November 2008:](#)

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18 - Sonntag, 2. November 2008, 11:07 schreibt:*

Lösung Sonntagsrätsel vom 27.10.

Die "Schachbrett"-Wand findet sich in der Waldschulallee 19, einem der ersten Gewinne des altbekannten Scheckhefts "Tag der offenen Tür".

z51a (Gast) - Montag, 3. November 2008, 12:22 schreibt:*

Das Sonntagsrätsel

Diese Tür erinnert mich an einen alten Film mit Charlie Chaplin.

Beim Bau eines Fertighauses wurden die Stockwerke vertauscht. Eine zweite Eingangstür war im ersten Stock, was Charlie aber erst bemerkte, n a c h d e m er beim Verlassen des Hauses den entscheidenden Schritt gemacht hatte....

Hier würde man nicht so tief fallen, aber immerhin....

e18 - 3. Nov, 13:03 - antwortet:*

Traumhaus

Das perfekte Kuriositätenhaus lässt sich aus Eichkamper Bausteinen bauen: Da hätten wir die Fenster ohne Wand des vorletzten Sonntagsrätsels ([hier](#)), heute die fliegende Tür und vielleicht nächste Woche die Garage ohne Garageneinfahrt....

Es lebe die Vielfalt!

Neues vom [Sonntag, 26. Oktober 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h**.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Montag, 27. Oktober 2008, 11:29 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 20.10.

Die Lösung des letzten Sonntagsrätsels war offenbar schwieriger als gedacht, obwohl sich die Mauer am "Eingang" Eichkamps befindet: Eichkampstr. 20 war die richtige Lösung, und dargestellt ist das Baujahr 1923 des Abschnitts der nördlichen Eichkampstraße rund um den Dornbursch.

Hella hat's gewußt und gewinnt damit den einzig wahren Autoaufkleber für Eichkamper:



Neues vom [Freitag, 24. Oktober 2008](#):

Über Europas größte Wellness- und Liebesoase

von e18



...in direkter Nachbarschaft zu Eichkamp berichtete vor knapp drei Jahren die Berliner Zeitung [hier](#). Und [hier](#) kann man die Geschichte der Namenspatronin Artemis nachlesen. Berlin ist halt immer gut für Superlative jeglicher Art...

e18* - Dienstag, 6. Dezember 2005, 13:36 schreibt:

virtueller Rundgang

...nein, eine Kunstführung wird es zu diesem Thema nicht geben, aber einen virtuellen Rundgang gibt's dank *malum* im Internet: [Hier](#) klicken ([Quicktime](#) erforderlich)

:-)

Neues vom [Sonntag, 19. Oktober 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Montag, 20. Oktober 2008, 16:03 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 12.10.08

*"Im **Fliederbusch Nr. 16** sollten sie zusehen, daß sie vor dem einbrechenden Winter die Wände dicht bekommen, sonst nützt es weder etwas, wenn das Fenster geschlossen gehalten wird, noch wenn man mit dem gestapelten Holz den Ofen füttert."* schreibt mit einem Augenzwinkern Uwe und gewinnt damit den einzig wahren Autoaufkleber für Eichkamper:



Neues vom [Freitag, 17. Oktober 2008](#):

Klein aber Fein

von e18



Die Berliner Zeitung beschreibt die Wohnlage Eichkamp in den höchsten Tönen, nachzulesen [hier](#).

Neues vom [Sonntag, 12. Oktober 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h**.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Samstag, 11. Oktober 2008, 12:50 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 05.10.

Günter schickte diese verschlüsselte Antwort:

Das Haus im Eichkatzenweg mit der Hausnummer der fünften Primzahl beherbergte vor dem Beginn des Kinderladens ein Geschäft, bei dem die Anfangsbuchstaben von Geschäftsart und Namen des Besitzers übereinstimmten.

Alles klar? Gemeint ist die Kita im Eichkatzenweg 11, die früher die Fleischerei Schmidt war.

Das Los fiel dieses Mal auf Monika, als Gewinn gibt's den einzig wahren Autoaufkleber für Eichkamper:



Günter (Gast)* - 12. Okt, 14:30 - antwortet:

Sonntagsrätsel 051008

Wie mir Frau Schmidt berichtete, stammt das goldene S über der Eingangstür zum heutigen Kinderladen aus dem früheren Schriftzug: "Schlachterei Schmidt" über dem Schaufenster und wurde auf Wunsch von Herrn Schmidt nach Geschäftsaufgabe dort angebracht, wo es sich noch heute befindet.

Neues vom [Sonntag, 5. Oktober 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h**.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Montag, 6. Oktober 2008, 10:26 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 28.09.

Die Antwort liegt im angefügten historischen Bild:

der freundlich wirkende alte Herr wohnte einst in dem gezeigten Haus!



Max Tautwohnte im Haus Lärchen- Ecke Eichkatzweg

Das Los fiel dieses Mal auf Peter, als Gewinn gibt's praktische Eichkamp-Haftzettel für den Gedanken zwischendurch:



Neues vom [Sonntag, 28. September 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



[Anklicken zum Vergrößern](#)

Und wieder ist es Zeit für unser Sonntagsrätsel, wie **jeden Sonntag um 9:00h**. Dieses Mal ein historisches Bild.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag. [Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Sonntag, 28. September 2008, 14:00 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 21.09.

Alte Allee 30 lautete die richtige Lösung des letzten, zugegebenermaßen ziemlich schwierigen Sonntagsrätsels, unter den richtigen Einsendungen fiel das Los dieses Mal auf Ruth. Gratulation! Als Gewinn gibt's praktische Eichkamp-Haftzettel für den Gedanken zwischendurch:



Neues vom [Sonntag, 21. September 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



Nach der Sommerpause starten wir wieder mit unserem Sonntagsrätsel, und zwar **jeden Sonntag um 9:00h.**

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag. [Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Dienstag, 7. Oktober 2008, 15:30 schreibt:

Lösung letztes Sonntagsrätsel vor der Sommerpause

Dieser Heilige findet sich im Rottannenweg auf halber Strecke zwischen Sonnenhof und Alter Allee:



Neues vom [Donnerstag, 28. August 2008](#):

[Made in Eichkamp](#)

von e18



Von Eichkampern für Eichkamper - oder auch: Zur Unterstützung Eichkamper Gewerbetreibender wollen wir eben diesen jetzt Gelegenheit geben, auf unserer Webseite für ihre Dienste zu werben, und zwar KOSTENLOS! Einzige Bedingung: Sie sind Mitglied im Siedlerverein Eichkamp. Immer wieder sprechen uns Nachbarn an, ob wir nicht einen Handwerker oder Arzt aus Eichkamp kennen - [hier](#) soll jetzt ein Marktplatz für diese Informationen entstehen.

Neues vom [Mittwoch, 13. August 2008](#):

[E wie Eichkamp](#)

Auch nicht mehr ganz taufisch, aber passend für unsere Kategorie "Eichkamp(er) in der Presse": Der Buchstabe E aus dem [Berlin-Alphabet der taz](#).

Haben Sie schon den passenden Auto-Aufkleber in der Siedlung gesehen?



Gibt's zu gewinnen beim Sonntagsrätsel - ab Mitte September wieder jeden Sonntag [hier](#).

Neues vom [Sonntag, 29. Juni 2008](#):

[Das Sonntagsrätsel](#)

von e18



Anklicken zum Vergrößern

Das Sonntagsrätsel verabschiedet sich mit diesem Bild in die Sommerpause.

Gesucht wird ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag. [Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Montag, 30. Juni 2008, 09:18 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 22.06.08

Waldschulallee 7 lautete die richtige Lösung des letzten Sonntagsrätsels, unter den richtigen Einsendungen fiel das Los dieses Mal auf Anke. Gratulation! Als Gewinn gibt's praktische Eichkamp-Haftzettel für den Gedanken zwischendurch:



Neues vom [Sonntag, 22. Juni 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



Anklicken zum Vergrößern

Und wieder heißt es: [Dalli-Klick](#) am Frühstückstisch, wie **jeden Sonntag um 9:00h**.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag. [Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Sonntag, 22. Juni 2008, 20:45 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 15.06.08

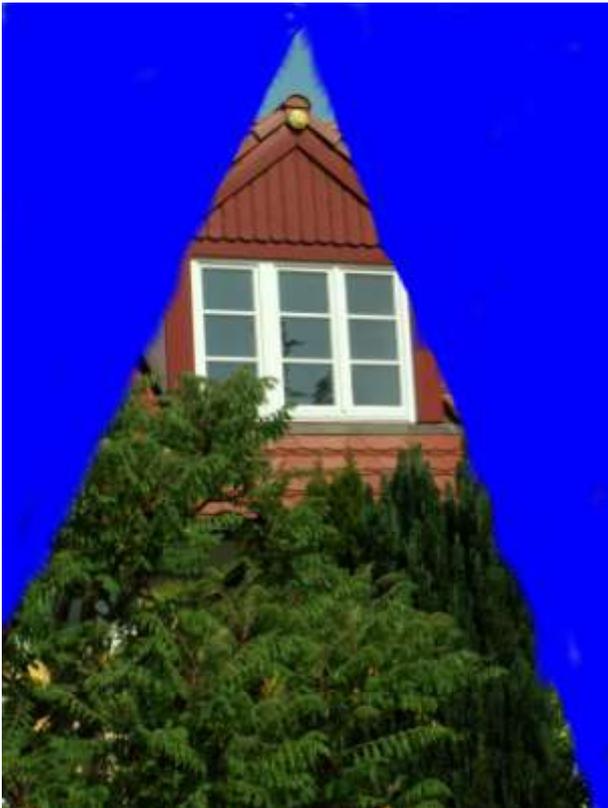
Eichkatzenweg 5 lautete die richtige Lösung des letzten Sonntagsrätsels, unter den richtigen Einsendungen fiel das Los dieses Mal auf Rolf. Gratulation! Als Gewinn gibt's praktische Eichkamp-Haftzettel für den Gedanken zwischendurch:



Neues vom [Sonntag, 15. Juni 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



Anklicken zum Vergrößern

Und wieder heißt es: [Dalli-Klick](#) am Frühstückstisch, wie **jeden Sonntag um 9:00h**.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag. [Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18 - Sonntag, 15. Juni 2008, 11:21 schreibt:*

Lösung Sonntagsrätsel vom 08.06.08



Die richtige Lösung lautete *Zikadenweg 10-12* und kam u.a. von Anne. Gratulation! Auch für Dich gibt es den ultimativen Eichkamp-Autoaufkleber:



Neues vom [Sonntag, 8. Juni 2008](#):

[Das Sonntagsrätsel](#)

von e18



Anklicken zum Vergrößern

Und wieder heißt es: [Dalli-Klick](#) am Frühstückstisch, wie **jeden Sonntag um 9:00h**.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Donnerstag, 5. Juni 2008, 18:58 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 01.06.08



Die richtige Lösung lautete *Eichkatzenweg 16* und kam u.a. von Eike. Gratulation! Für Deine nächsten Erkundungstouren durch Eichkamp gibt es einen unschätzbaren Begleiter an sonnigen Tagen:



Neues vom [Sonntag, 1. Juni 2008](#):

Das Sonntagsrätsel

von e18



Anklicken zum Vergrößern

Und wieder heißt es: [Dalli-Klick](#) am Frühstückstisch, wie **jeden Sonntag um 9:00h**.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Samstag, 31. Mai 2008, 18:01 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 25.05.08



Die richtige Lösung lautete *Alte Allee 14-16* und kam u.a. von Ruth B. Gratulation! Für Dich gibt es den ultimativen Eichkamp-Autoaufkleber:



Neues vom [Sonntag, 25. Mai 2008](#):

[Das Sonntagsrätsel](#)

von e18



Anklicken zum Vergrößern

Und wieder heißt es: [Dalli-Klick](#) am Frühstückstisch, wie **jeden Sonntag um 9:00h**.

Wir präsentieren ein charakteristisches Merkmal eines Hauses aus Eichkamp; wer die richtige Adresse rät, gewinnt!

Lösungsvorschläge bitte an webmaster@siedlung-eichkamp.de, die Auflösung gibt's am nächsten Sonntag.

[Hier](#) finden Sie die Sonntagsrätsel der vergangenen Wochen, und das Kleingedruckte finden Sie [hier](#)...

e18* - Sonntag, 25. Mai 2008, 16:02 schreibt:

Lösung Sonntagsrätsel vom 18.05.08



Waldschulallee 5 lautete die richtige Antwort des letzten Sonntagsrätsels, und sie kam u.a. von Rabea aus der Eichkampstraße.

Gratulation, du gewinnst den ultimativen Taschenstempel für wahre Eichkamper:

EICHKAMPER
